

# Datenschutz-Informationen für Hinweisgebende

## Verantwortlichkeit:

Für die Datenverarbeitung ist die ZÖLLER-KIPPER GmbH, Hans-Zöller- Str. 50-68, 55130 Mainz, Tel.: +49 (0) 6131-887-0 verantwortlich (im Folgenden ZÖLLER-KIPPER).

Unser Compliance-Team erreichen Sie unter: [compliance@zoeller-kipper.de](mailto:compliance@zoeller-kipper.de) oder +49 (0) 6131-887-270.

## Beschreibung der Datenverarbeitung:

Bei dem oben beschriebenen Prozess werden personenbezogene Daten verarbeitet. Welche personenbezogenen Daten verarbeitet werden, ist abhängig davon, welchen Meldekanal Sie wählen.

Bei einem Telefonanruf wird Ihre Telefonnummer verarbeitet, sofern Sie die Rufnummer nicht unterdrückt haben. Darüber hinaus wird das gesprochene Wort verarbeitet, jedoch nicht gespeichert.

Bei Kontaktaufnahme via E-Mail wird Ihre verwendete E-Mail-Adresse verarbeitet. Diese kann ggf. Aufschluss über Ihre Identität liefern.

Bei einer Videokonferenz werden Ihre E-Mail-Adresse und das gesprochene Wort verarbeitet, wobei das Gesprochene Wort nicht gespeichert wird.

Post können Sie uns anonym zuschicken.

Bei allen Meldekanälen, so auch beim persönlichen Gespräch, werden etwaige weitere personenbezogene Daten verarbeitet, die Sie uns mitteilen. Bei Kontaktaufnahme via E-Mail oder Videokonferenz kann Ihre IP-Adresse verarbeitet werden.

Den Eingang der Meldung bestätigen wir innerhalb von sieben Tagen.

Der von Ihnen gegebene Hinweis kann sich auf dritte Personen beziehen und deren personenbezogene Daten beinhalten. Diese dritten Personen werden regelmäßig von unserem Compliance Team über den Hinweis informiert und erhalten die Möglichkeit, sich hierzu zu äußern. Wir werden – soweit rechtlich möglich – keine Angaben zu Ihrer Identität machen.

Wir benötigen in der Regel keine besonders sensiblen Informationen von Ihnen oder von anderen Personen (wie z.B. Gesundheitsdaten, Informationen religiöser oder weltanschaulicher Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, sexuelle Orientierung). Bitte geben Sie uns solche Informationen ausschließlich und nur im zwingend erforderlichen Maß; wenn es sich also nicht vermeiden lässt.

Im Einzelfall können darüber hinaus personenbezogene Daten für die Plausibilitätsprüfung erhoben werden z. B. Personalstammdaten.

## Rechtsgrundlagen:

Wenn Sie uns einen anonymen Hinweis geben, ist es uns nicht möglich, den Hinweis mit Ihrer Person in Verbindung zu bringen. Die folgenden Informationen sind für Sie dann nicht weiter relevant.

Soweit Sie freiwillig als Hinweisgeber eigene personenbezogenen Daten angeben, verarbeiten wir diese im erforderlichen Umfang gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit § 10 HinSchG. Auf dieser Grundlage verarbeiten wir auch ggf. angegebene besondere Kategorien personenbezogener Daten (wie z.B. Gesundheitsdaten, Informationen religiöser oder weltanschaulicher Überzeugungen, Gewerkschafts-zugehörigkeit, sexuelle Orientierung).

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten Dritter, die Sie im Rahmen ihres Hinweises angeben, verarbeiten wir zur Erfüllung der genannten Pflicht nach Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, um Hinweisen zu Compliance-Verstößen nachzugehen, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

## Datenempfänger:

Die mitgeteilten Informationen und personenbezogenen Daten werden, um Ihre Identität als Hinweisgebende Person zu schützen, lediglich in der Compliance-Abteilung verarbeitet und können ggf. auch von der Geschäftsführung verarbeitet werden. Je nach Vorfall können die personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben werden, um den Fall bearbeiten zu können oder wenn wir hierzu gesetzlich verpflichtet sind, z. B. an staatliche Einheiten (z. B. Strafverfolgungsbehörden, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Bundeskartellamt).

Im Falle der Meldung mittels Videokonferenz wird Microsoft Teams verwendet, sodass Microsoft Ireland Operations Ltd, One Microsoft Place, South County Industrial Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521. grds. der Empfänger der personenbezogenen Daten wäre. Mit Microsoft haben wir einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DSGVO abgeschlossen. Microsoft Teams verschlüsselt Daten sowohl bei der Übertragung als auch im Ruhezustand nach TLS und MTLs, sodass die Daten nicht seitens Microsoft einsehbar sind. Im Falle eines Datentransfers zu Microsoft in den USA gilt, dass die Microsoft Corporation nach dem Transatlantic Data Privacy Framework zw. der EU und den USA zertifiziert ist.

## Dauer der Speicherung:

Die Dokumentation wird drei Jahre nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Die Dokumentation kann länger aufbewahrt werden, sofern dies zur Erfüllung von Rechtsvorschriften erforderlich und verhältnismäßig ist.

Im Falle von Beschwerden nach dem LkSG erfolgt eine Aufbewahrung für mindestens sieben Jahre (§ 10 Abs. 1 LkSG).

## Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

datenschutz süd GmbH, Wörthstr. 15, 97082 Würzburg, [office@datenschutz-sued.de](mailto:office@datenschutz-sued.de)

## Ihre Datenschutzrechte

Unter den Voraussetzungen der Art. 12 ff. DSGVO haben Sie das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden, auf Einschränkung der Verarbeitung oder auf Datenübertragbarkeit.

- Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Wenn Sie eine Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten abgeben, können Sie diese jederzeit widerrufen, wenden Sie sich hierzu an unser Compliance-Team

(Kontakt Daten s.o.). Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, nicht berührt.

#### Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.

#### Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs. 1 und 4 DSGVO.

#### Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Meldung durch Sie betreffend das HinSchG und LkSG ist freiwillig. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich, sodass sie nicht verpflichtet sind, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Nichtbereitstellung hätte keine negativen Konsequenzen für Sie.